

Meldungen

155. REACH-Newsletter der WKÖ (Mai 2020)

Sehr geehrte Chemie-Interessierte,

anbei die aktuellsten Nachrichten zu REACH und CLP:

Workshops zu:

- Neuen Meldung für Gemische, die ab 1. Jänner 2021 verpflichtend wird.
- Neuen Meldung für SVHC in Erzeugnissen, die ab 5. Jänner 2021 verpflichtend wird.

verschoben auf den 8. Juli 2020, jeweils halbtags in Wien.

Mehr Information und Anmeldung siehe weiter unten.

Industrievorschläge für besseres Risikomanagement

Die Cross Industry Initiative (CII) ist eine Gruppe von zahlreichen EU-Verbänden, die sich schon länger mit der Verbesserung der Schnittstelle Chemikalien- und Arbeitnehmerschutzrecht beschäftigt. Die Ergebnisse dieser Diskussionen sind nun online verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

Brexit - aktualisierte Empfehlungen

Die ECHA hat ihre Empfehlungen für Unternehmen betreffend des Brexit aktualisiert. Dabei wird die Übergangsperiode, welche am 31. Dezember 2020 endet, berücksichtigt. Mehr dazu [hier](#).

REACH-Kommentar

Im WKÖ-Webshop findet sich ein neuer REACH-Kommentar. Dieser soll als rasche und praxisorientierte Einstiegshilfe in diesem weitverzweigten Bereich dienen. Dabei handelt es sich nicht um einen klassischen Rechtskommentar. Es ist vielmehr eine Zusammenstellung aus den umfangreichen Erfahrungen der Autoren und deren reichem Praxiswissen. Die Kommentierung richtet sich insbesondere an Nicht-Juristen und ist stets auf den Punkt gebracht. Mehr dazu [hier](#).

ECHA-Jahresbericht 2019

Die ECHA hat Ihren Tätigkeitsbericht für 2019 veröffentlicht. Diesen finden Sie [hier](#).

REACH-Testdaten

Öffentlich zugängliche, nicht vertrauliche REACH-Registrierungsdaten stehen zu Forschungszwecken uä im IUCLID-Format zur Verfügung. Dabei handelt es sich um einen Datensatz von über 23.000 Chemikalien. Mehr dazu [hier](#).

Neue IUCLID-Version

IUCLID wurde überarbeitet und ist jetzt neu verfügbar. Diese Aktualisierung ist der Auftakt zu einer ausschließlichen online Benutzeroberfläche und wurde in diesem Sinne umgestaltet. Es enthält auch Neuerungen hinsichtlich der SCIP- und PCN-Meldungen. In einem Webinar werden die Neuerungen erklärt. Für IUCLID-Cloud-Nutzer erfolgt die Aktualisierung automatisch. Mehr dazu [hier](#).

Fristverlängerungen wegen SARS-Cov-2

Die ECHA ermöglicht die Verlängerungen einiger Fristen auf Grund der aktuellen SARS-Cov-2-Pandemie. In erster Linie handelt es sich um administrative Fristen, bei den die ECHA gewisse Flexibilität hat. Mit grundlegenden Verlängerungen ist derzeit aber nicht zu rechnen. Mehr dazu [hier](#).

Gruppierung beschleunigt Regulierungsmaßnahmen

Die ECHA will mit verstärkten Gruppierungen von Stoffen, diese rascher regulieren. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit den nationalen Behörden. Mehr dazu [hier](#).

Neues aus der Widerspruchskammer

- Einspruch im Rahmen eines Antrags auf Vertraulichkeit abgelehnt.
[Fall A-011-2018](#)

Neues von der Evaluierung

- Stoffevaluierungsentscheidung zu 4,4'-Isopropylidendiphenol, propoxyliert (EINECS: 500-097-4 / CAS: 37353-75-6) verfügbar. Mehr dazu [hier](#).

Neues aus den Ausschüssen

- Meinung des RAC zur Einstufung folgender Stoffe verfügbar:
 - Cyfluthrin (ISO)
 - beta-Cyfluthrin (ISO)
 - Acetamiprid (ISO)

Mehr dazu [hier](#).

Neues von der Zulassung

- Zulassung gewährt für Verwendungen von
 - Pentazinkchromatoctahydroxid
 - Kaliumdichromat
 - Dichromtris(chromat)
 - Natriumdichromat
 - Zink-Kalium-Chromat
 - Strontiumchromatverfügbar. Mehr dazu [hier](#).

Aktuelle Webinare/Schulungen

- Webinar zur Angabe der Unternehmensgröße und KMU-Definition. Mehr dazu [hier](#).
- Webinar zur aktuellen IUCLID-Überarbeitung. Mehr dazu [hier](#).
- Webinar zum SCIP-Datenbankprototyps. Mehr dazu [hier](#).

Neues von den Leitlinien/Infomaterial

- Merkblatt zur SCIP-Datenbank verfügbar. Mehr dazu [hier](#).
- „NanoApp“ als Unterstützung bei der Registrierung von Nanomaterialien. Mehr dazu [hier](#).

Neues von der IT

- REACH-IT wurde aktualisiert. Mehr dazu [hier](#).
- PCN-Notifikation unter IUCLID. Mehr dazu [hier](#).

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Priorisierung Zulassung (Aufnahme Anhang XIV):

- Octamethylcyclotetrasiloxan (D4)
- Decamethylcyclopentasiloxan (D5)
- Dodecamethylcyclohexasiloxan (D6)
- Terphenyl, hydrogeniert
- Dicyclohexylphthalat
- Dinatriumoctaborat
- Benzol-1,2,4-tricarboxysäure-1,2-anhydrid

Die Konsultationen enden am 5. Juni 2020.

Mehr dazu [hier](#).

Beschränkung:

- Herstellung und Inverkehrbringen von Undecafluorhexansäure (PFHxA), ihre Salze und verwandte Verbindungen.

Die Konsultation endet am 25. September 2020.

Mehr dazu [hier](#).

Call for Evidence:

- Verwendung von Per- und Polyfluoralkylen (PFAS).

Die Konsultation endet am 31. Juli 2020.

Mehr dazu [hier](#).

- Beschränkungsausnahmen für PFOA, ihre Salze und verwandte Stoffe & C9-C14 Perfluor-carbonsäuren, deren Salze und verwandte Stoffe.

Die Konsultation endet am 6. Juli 2020.

Mehr dazu [hier](#).

MAK-Vorschläge:

- Asbest
- Kadmium und seine anorganischen Verbindungen

Die Konsultationen enden am 2. Juni 2020.

Mehr dazu [hier](#).

Harmonisierte Einstufung:

- Mepiquatchlorid
- Difenconazol

Die Konsultationen enden am 1. Juni 2020.

- Reaktionsgemisch aus 1-(2,3-Epoxypropoxy)-2,2-bis-((2,3-epoxypropoxy)methyl)-butan & 1-(2,3-Epoxypropoxy)-2-((2,3-epoxypropoxy)methyl)-2-hydroxymethyl-butan
- Natriumchlorat
- Kaliumchlorat

Die Konsultationen enden am 3. Juli 2020.

Mehr dazu [hier](#).

Testvorschläge:

- 3 Testvorschläge, Frist bis 29. Juni 2020.

Mehr dazu [hier](#).

Registry of Intentions:

- Harmonisierte Einstufung:
 - Mancozeb (ISO)
 - Diphenyl-(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid

Mehr dazu [hier](#).

ECHA-Konferenz zur Chemikaliensicherheit

Änderung auf Grund von SARS-2-Cov.

am 2./3. Juni 2020 online.

[Veranstaltungsseite](#)

Neue Meldepflicht bei Erzeugnissen

Workshop über die Meldung von Daten zu Erzeugnissen.

am 8. Juli 2020, 10:00 - 13:00, in Wien.

[Veranstaltungsseite](#)

Harmonisierte Meldung an Vergiftungsinformationszentralen

Workshop über die Meldung von Daten zu Gemischen, die für Vergiftungsinformationszentralen relevant sind.

am 8. Juli 2020, 14:30 - 17:30, in Wien.

[Veranstaltungsseite](#)

Unsere Chemie-Informationsseite:
Unser online Ratgeber:

www.wko.at/reach

www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via chemie@wko.at.

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-399, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045

Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter